



RAPPOTTENSTEINER GEMEINDENACHRICHTEN



Verein „FTTH Netz Waldviertel“ bringt flächendeckendes Glasfaser-Internet

Für die Realisierung der FTTH-Infrastruktur im westlichen Waldviertel, haben die zehn Gemeinden Altmelon, Arbesbach, Bad Traunstein, Bärnkopf, Groß Gerungs, Langschlag, Martinsberg, Rappottenstein, Schönbach und Zwettl bereits erste, wichtige Schritte gesetzt.

Näheres auf Seite 10

Aus dem Inhalt

News vom Bürgermeister	2
Aus dem Rathaus	3 - 7
Ehrungen, Geburten und Todesfälle	8
Die Gemeinde informiert	9 - 11
News aus der Volksschule	13
News aus der Mittelschule	14 - 15
Das war los	16 - 17
Veranstaltungskalender	18 - 19





Rappottenstein, im Juni 2022



Liebe Mitbürgerinnen! Liebe Mitbürger!

Nachdem die Finanzen in den letzten Jahren etwas unsicher waren, kann die Marktgemeinde Rappottenstein heuer wieder mehr Bauprojekte in Angriff nehmen. Ich darf Ihnen kurz die größeren Investitionen des Jahres 2022 vorstellen.

Die wichtigsten Vorhaben der Gemeinde in diesem Jahr betreffen die Neugestaltung des Platzes in Kirchbach, den Neubau eines öffentlichen WC's in Kirchbach, die Sanierung der WC-Anlagen in der Mittelschule, die Umgestaltung eines Gruppenraumes im Kindergarten und die Anschaffung von EDV-Programmen für das Gemeindeamt.

In Kirchbach hat sich der Dorferneuerungsverein „Kirchbach aktiv“ seit längerer Zeit Gedanken über die Gestaltung des Platzes vor der Kirche, dem Gasthaus Kapeller und dem Gemeindehaus Kirchbach gemacht. Dabei wurde der Friedhofseingang neu geplant und Ideen für eine öffentliche WC-Anlage gesammelt. Im heurigen Jahr können wir diese Projekte in Angriff nehmen, das öffentliche WC wird im Gemeindehaus auf der Seite zum Kinderspielplatz in das Gebäude integriert, und ist bereits weit fortgeschritten. Auch die Gestaltung des Platzes soll in den Sommermonaten in Angriff genommen und fertiggestellt werden.

In der Mittelschule Rappottenstein werden die Kloanlagen generalsaniert und etwas umgestaltet. Diese sind bereits seit 50 Jahren in Betrieb und mittlerweile in einem Zustand, den wir den Kindern nicht weiter zumuten wollten. Damit soll wieder ein Teil unserer Schulen in einen modernen und zeitgemäßen Zustand gebracht werden, um für unsere Kinder die Lernumgebung so angenehm wie möglich zu gestalten.

Nach der Aufstockung des Kindergartens wollen wir nun die alten Gruppenräume schrittweise sanieren und verbessern. Im Jahr 2022 wird eine Gruppe saniert und mit einer neuen Fußbodenheizung, einem neuen Parkettboden, neuer Beleuchtung, neuen Fenstern und einer Akustikdecke ausgestattet. Auch hier wollen wir erreichen, dass sich unsere kleinen Kinder wohlfühlen, und gerne den Kindergarten besuchen.

Im Gemeindeamt wird die Ausstattung mit EDV-Programmen verbessert und der nächste Schritt zur Digitalisierung vorgenommen. Neben einer Zeiterfassung und einigen kleineren Programmen wollen wir heuer vor allem mit dem Elektronischen Akt starten. Dabei werden so viele Daten wie möglich digital gesammelt und verarbeitet. Dies soll vor allem die Archivierung und Sicherung der Akten verbessern, und damit das Suchen und Bearbeiten von Daten erheblich verbessern und beschleunigen.

Im Zusammenhang mit unseren Baustellen darf ich mich auch bei der Straßenmeisterei Groß Gerungs unter ihrem Leiter Gerhard Steininger und seinem Stellvertreter und Betriebsleiter Wolfgang Köck bedanken. Durch Ihr Entgegenkommen und ihre Hilfsbereitschaft können im heurigen Jahr die Ortsdurchfahrten Kirchbach und Ritterkamp saniert und neu gestaltet werden.

Am 2. Jänner 2022 hat Herr Jürgen Gerstbauer, 3911 Ritterkamp 49, seinen Dienst als Mitarbeiter am Bauhof angetreten. Wir wünschen ihm viel Freude bei seiner Tätigkeit und alles Gute im Dienst der Bevölkerung und der Gemeinde.

Der Bürgermeister

ÖVP Gemeinderätin Claudia Neulinger

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

als neues Mitglied im Gemeinderat darf ich mich bei Ihnen vorstellen: Mein Name ist Claudia Neulinger, bin 46 Jahre alt, verheiratet und wir wohnen mit unseren 3 Kindern in Ritterkamp. Ich bin Angestellte in der Tischlerei Neulinger in Roiten - zuständig für Buchhaltung, Finanzen, Betriebl. Gesundheitsförderung und bin gemeinsam mit meinem Mann, Hermann Neulinger, als Prokuristin Teil der Geschäftsführung.

Mein Interesse für Gesundheit, Achtsamkeit, Meditation und Zusammenhänge Körper, Geist und Seele lebe ich als zweites Standbein in meiner Praxis für "Impuls Strömen" und als "Alphalauf" bzw als "Alphawalk" Coach aus. In meiner Freizeit bewege ich mich gerne in unserer wunderbaren Natur, mache Yoga und bin ab und zu auch beim Segeln zu finden.

Als seinerzeit Vizebürgermeister Ing. Manfred Preiser an mich herantrat, ob ich mir vorstellen könnte mich in der Gemeindepolitik zu engagieren, habe ich nach kurzer Überlegung gerne zugesagt. Ich habe damit aktiv die Möglichkeit bei allen Belangen die unsere lebens- und sehr lebenswerte Gemeinde betreffen, mitzuwirken und mitzugestalten. So habe ich das Gefühl, zumindest auf kleinerer Ebene- verglichen mit der Bundes- oder Weltpolitik - einen Beitrag für unser aller Wohl leisten zu können.

Grundsätzlich wünsche ich mir noch viel mehr Frauen in der Politik, als Unternehmerinnen, in leitenden Positionen, ... und dass diese auch mit gleichem Stolz und Selbstbewusstsein wie Männer Ihre Leistung sichtbar machen und auch nach Außen präsentieren.

Es braucht männliche und weibliche Eigenschaften, Kräfte und Qualitäten, um ein gesundes Gleichgewicht herzustellen und für die Gesellschaft Positives zu bewirken. Diese Überlegung hat mich auch unter anderem für die Arbeit im Gemeinderat motiviert.

Als Neueinsteigerin bin ich derzeit noch am näheren Kennenlernen der vielfältigen Arbeit, Themen und Vorgangsweisen der Gemeindepolitik. In den Agenden der Gesundheit, Soziales, Frauen und Unternehmerinnen sehe ich meine Hauptinteressen und Stärken.

Ich freue mich auf die nächsten Jahre der Zusammenarbeit im Gemeinderat, die- wie ich es bisher erlebt habe- sehr harmonisch verläuft und somit für alle Gemeindebürger-innen die besten Resultate bringt.

Herzliche Grüße

Ing. Claudia Neulinger
Gemeinderätin - ÖVP



Ing. Claudia Neulinger
ÖVP Gemeinderätin

Adresse: Ritterkamp 26
3911 Rappottenstein

Mobiltelefon: +43 664 88 46 78 28

E-Mail: claudia@neulinger.at

Fließ nicht fort – bleib im Ort

Nutzung und Versickerung von Regenwasser

Regenwasser einfach in den Kanal zu leiten, ist Verschwendung. Es kann als Gießwasser im Garten helfen, unsere Trinkwasserreserven zu schonen oder durch Versickerung auf dem eigenen Grund den lokalen und regionalen Grundwasserhaushalt positiv beeinflussen.



© eNu

Regenwasser für den Garten

Die Nutzung von Regenwasser im Garten ist eine sinnvolle Maßnahme, bei der sich erhebliche Mengen an Trinkwasser in einem Haushalt einsparen lassen. Das Regenwasser wird über die Dachfläche gesammelt, mechanisch gefiltert und in einem unterirdischen Behälter gespeichert. Eine Tauchpumpe sorgt für die Förderung zu den Verbrauchsstellen. Ist der Behälter leer, schaltet die Anlage auf Leitungsbetrieb um.

Versickerung von Regenwasser

Die Niederschläge von heute sind das Grundwasser von morgen. Die Vorteile liegen vor allem in einer Stabilisierung des lokalen und regionalen Grundwasserhaushalts und in der Möglichkeit, bei einer dezentralen Regenwasserversickerung die Abwasserkanalisation geringer zu dimensionieren. Versickerungselemente können eine

gestalterische Bereicherung in Ihrem Garten darstellen oder unauffällig in den Garten integriert werden.

Entlastung von Kläranlagen und Gewässern

Bei Starkniederschlägen wirken Regenwassersammelanlagen als Rückhaltebecken. Es kommt zu einer Entlastung der Kanalisation und der Kläranlagen. Die Qualität der Gewässer steigt, weil Kläranlagen bei starken Regenfällen weniger unvollständig gereinigtes Abwasser abgeben. Wer in Niederösterreich das Regenwasser nicht in die Kanalisation einleitet, sondern am eigenen Grund versickert, kann seine Abwassergebühren um bis zu 10 Prozent reduzieren.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.naturland-noe.at und unter 02742 219 19.

ÖVP Gemeinderat Florian Weichselbaum

Liebe GemeindebürgerInnen!

Ich darf hiermit die Gelegenheit nutzen mich bei Ihnen kurz vorzustellen. Als Jugendgemeinderat bin ich als Mitglied im Gemeinderat ja nicht ganz neu. Meine Arbeit in dieser Funktion übe ich schon seit dem Jahr 2015 aus. Auf Gemeindeebene freut es mich, bei der Gestaltung und Weiterentwicklung unserer Heimatgemeinde mitzuwirken. Um das Leben am Land auch weiterhin attraktiv zu gestalten, ist es von großer Bedeutung die bestehenden Strukturen innerhalb der Gemeinde laufend aufrecht zu erhalten, aber auch zu verbessern.

Zudem ist es mir ein Anliegen, mit den Sommerferien-spielen Abwechslung für die Kinder und Jugendlichen in die Ferien hineinzubringen. So wird es auch heuer wieder ein vielfältiges Programm geben. Das Programm ist demnächst auf der Gemeinde-Homepage einsehbar.

Jetzt zu meiner Person, mein Name ist Florian Weichselbaum, ich bin 32 Jahre jung und lebe gemeinsam mit meiner Lebensgefährtin und meinem 3-jährigen Sohn in Lembach. Meine bisherige Ausbildung bezog sich immer sehr stark auf den Bereich der Landwirtschaft. Nach der Ausbildung am Edelhof, besuchte ich die HBLFA-Francisco Josephinum in Wieselburg. Da dies für mich noch immer nicht genug war, entschloss ich mich für das Studium Agrarwissenschaft und anschließend Nutztierwissenschaft an der Universität für Bodenkultur. In meiner gesamten Zeit als Student, arbeitete ich parallel dazu als Projektmitarbeiter im Europa-Büro Wien. Durch die Mitarbeit an verschiedenen Bildungsprojekten, konnte ich einiges an Erfahrung in den Bereichen Teamarbeit, Koordination und Projektförderungen sammeln.

Seit dem Jahr 2015 arbeite ich als Lehrer an der Landwirtschaftlichen Fachschule Edelhof. Parallel zum ersten Jahr meiner Lehramtstätigkeit, absolvierte ich die pädagogische Ausbildung an der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik in Ober St. Veit (Wien). Seit Beginn an habe ich Freude am Unterrichten der Jugendlichen. Mit der Bestellung als Abteilungsvorstand für Landwirtschaft, ergaben sich neue Herausforderungen, die ich ehrgeizig umsetze.

In der Gemeinde selbst bin ich in verschiedensten Vereinen und Organisationen ehrenamtlich tätig: Jugendgemeinderat, Verwalter der FF-Lembach, Schriftführer im Verein RRC Rappottenstein, Ortsbauernrat und Erntereferent.

Die Freizeit verbringe ich am liebsten mit meiner Familie, aber auch mit der Arbeit am elterlichen Betrieb und als Unterhalter mit der Steirischen Harmonika.

Ich bin froh und dankbar darüber, in einer Gemeinde wie die unsere zu leben und schätze jegliches Vorhaben und jegliche Umsetzung, um uns allen einen noch schöneren Lebensort zu bieten.

Mit freundlichen Grüßen

Florian Weichselbaum
Gemeinderat - ÖVP



DI Florian Weichselbaum

ÖVP Gemeinderat

Adresse: Lembach 30
3911 Rappottenstein

Mobiltelefon: +43 664 89 95 082
E-Mail: florian.weichselbaum@gmx.at

Amtsstunden

Gemeindesekretariat

Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: +43 2828 8240

E-Mail: gemeinde@rappottenstein.at

Fichtinger Karin, Amtsleitung, Bauamt

Montag, Dienstag, Donnerstag u. Freitag

Telefon: 02828/8240-12

E-Mail: fichtinger.gemeinde@rappottenstein.at

Hammerl Jürgen, Buchhaltung, Montag - Freitag

Telefon 02828/8240-10

E-Mail: hammerl.gemeinde@rappottenstein.at

Hammerl Martina, Bürgerservice, Montag - Mittwoch

Telefon: 02828/8240-14

E-Mail: martina.gemeinde@rappottenstein.at

Pfeffer Daniel, Bürgerservice, Montag - Freitag

Telefon: 02828/8240-11

E-Mail: pfeffer.gemeinde@rappottenstein.at

Bürgermeister

Mittwoch und Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Geschäftsführende Gemeinderäte

nach telefonischer Vereinbarung

Mutter-Eltern-Beratung

Jeden 4. Donnerstag im Monat um 08:15 Uhr
Gemeindeamt-Mutter-Eltern-Beratung

Info über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 18. März 2022

Anwesend: Ing. Josef Wagner, Sonja Hörth, Franz Schöller, Stöger Roland, Beatrix Fichtinger, Martina Ottendorfer, Anton Karl Trondl, Alexander Bruckner, Karl Gundacker, Florian Weichselbaum, Manfred Prock, Bettina Fessler, Gerald König, Andreas Kienmeier

Entschuldigt: Gf. GR Günther Hahn, Gf. GR Martin Böhm, Willibald Hahn, Claudia Neulinger, Markus Krenn

Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung (10.12.2021)

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung vom 10.12.2021 keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

2. Bericht über eine Sitzung des Prüfungsausschusses (Rechnungsabschluss)

Der Vorsitzende erteilt der Obfrau des Prüfungsausschusses, Frau Beatrix Fichtinger, das Wort, die dem Gemeinderat das Protokoll der Prüfung vom 05.03.2022 zur Kenntnis bringt. Es wurde der Rechnungsabschluss 2021 geprüft und für richtig befunden. Alle Fragen konnten vom Kassenverwalter geklärt bzw. erläutert werden. Die Gebarung der Gemeinde ist in den eingesehenen Bereichen wirtschaftlich, zweckmäßig und sparsam geführt.

3. Rechnungsabschluss 2021

Sachverhalt: Der auf Plausibilität geprüfte Entwurf des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2021 wurde in der Zeit vom 22. Februar 2022 bis 09. März 2022 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Auflage wurde ortsüblich kundgemacht. Schriftliche Einwände wurden keine eingebracht. Als Stichtag für die Erstellung des Rechnungsabschlusses wird der 15.1.2022 festgelegt. Die Voranschlagsvergleichsrechnung wird auf Grundlage des Finanzierungshaushalts durchgeführt. Die zu begründenden Abweichungen gegenüber dem Voranschlag werden mit mehr als 30 % oder über € 4.000 festgelegt. Laut VRV 2015 umfasst der Rechnungsabschluss die Ergebnisrechnung, die Finanzierungsrechnung, die Vermögensrechnung sowie Beilagen und Anlagen. Das Nettoergebnis der Ergebnisrechnung beträgt € 265.963,50. Die Veränderung an liquiden Mitteln als Finanzierungssaldo der Finanzierungsrechnung betragen € 64.072,42. Die Bilanzsumme der Vermögensrechnung wird mit € 21.142.673,35 ausgewiesen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Rechnungsabschluss 2021 genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

4. Erhöhung Baugrundpreise

Sachverhalt: Aufgrund der momentan hohen Nachfrage nach Baugründen befasst sich der Gemeinderat mit den Preisen für die gemeindeeigene Baugründe. Es gibt momentan sechs verschiedene Quadratmeterpreise, von 15,- Euro bis 25,- Euro. In der Mühllebensiedlung Kirchbach gibt es 3 unterschiedliche Preise, von 17,- bis 21,50 Euro. Diese verschiedenen Preise könnte man einfacher gestalten, und etwas vereinheitlichen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Baugrundpreise neu festlegen und für die Grünbach- und Galgenbergsiedlung 15,- Euro, für die Baugründe in Kirchbach und Sonnlebensiedlung alt 22,- Euro und für die letzte Erweiterung Sonnleiten 25,- Euro je Quadratmeter beschließen. Für reservierte Bauplätze gilt noch der bisherige Preis.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

5. Auftragsvergabe - Neue Fenster für Kindergarten Rappottenstein

Sachverhalt: Der Kindergarten Rappottenstein wurde 1988 errichtet und ist daher bereits 34 Jahre alt. Es wurden damals Holzfenster eingebaut, die nun getauscht werden müssen. Es liegt ein Angebot von der Firma Martin Schöllbauer für 31 Fenster und einer Tür vom 31.01.2022 vor. Die Gesamt-Angebotssumme beträgt 39.981,48 inkl. MWSt. ohne Montage.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe an die Firma Martin Schöllbauer laut dem vorliegenden Angebot Nr. 221 0 221.a vom 31.1.2022 genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

6. Auftragsvergabe - Installationsmaterial für die Sanierung der WC-Anlagen NMS

Sachverhalt: Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung vom 15.02.2022 die Vergabe für das notwendige Installationsmaterial für die WC-Anlagen in der NMS Rappottenstein besprochen. Laut dem zugrunde liegenden Angebot vom Lagerhaus Zwettl vom 31.01.2022 mit der Nummer 180 622 00 319-1 belaufen sich die Gesamtkosten für das Material der Sanitär- und Wasserinstallation auf 28.898,11 Euro inkl. MWSt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe laut dem vorliegenden Angebot Nummer 180 622 00 319-1 an das Raiffeisen Lagerhaus Zwettl genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

7. Zuerkennung von Wirtschaftsförderungen Holz-Hahn/Betonwerk Jungwirth/Kfz-Werkstatt Rauch

Sachverhalt: Der Wirtschaftsausschuss der Marktgemeinde Rappottenstein hat neue Richtlinien für die Wirtschaftsförderung der Gemeinde in mehreren Sitzungen erarbeitet und beschlossen. Die Wirtschaftsförderung berücksichtigt die Investitionssumme sowie die dadurch geschaffenen Arbeitsplätze. Es sind momentan 3 Anträge an die Gemeinde vorhanden, von den Firmen Jungwirth, Holz-Hahn und Kfz-Werkstatt Mario Rauch. Diese Anträge wurden vom Ausschuss geprüft und eine Förderung zuerkannt. Die Firma Mario Rauch hat 550.000,- Euro investiert, bei den beiden anderen Firmen ist

die Investitionssumme mit 5 Millionen Euro gedeckelt. Frau Vizebürgermeisterin Sonja Hörth stellt die Anträge vor und berichtet über die Fördersummen. Aufgrund der im Voranschlag der Gemeinde vorgesehenen Summen kann an die Firma Mario Rauch die Gesamtfördersumme, bei den Firmen Jungwirth und Holz-Hahn jeweils die Hälfte der Fördersumme ausgezahlt werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge der Firma Kfz-Werkstatt Mario Rauch eine Wirtschaftsförderung von 15.000,-- Euro, der Firma Jungwirth 31.250,-- und der Firma Holz-Hahn 27.250,-- Euro zuerkennen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

8. Subvention für Verein TRA - Saringer/Korhonen

Sachverhalt: In unserer Gemeinde wurde ein neuer Verein gegründet, der die Förderung von Musik und Kultur zum Ziel hat. Insbesondere geht es um die Vermittlung von Musik, Tanz und Aufklärung in Verbindung mit der Inklusion von gehörbehinderten Menschen. Herr Aron Saringer ist der Obmann, Frau Laura Korhonen die Kassierin des Vereines TRA Kulturlogistik. Beide haben mit ihren Kindern den Wohnsitz in Pirkenreith 3. Sie stellen den Antrag auf eine Vereinsförderung in der Höhe von 500,-- Euro.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge für das Jahr 2022 eine Förderung in der Höhe von 500,-- Euro für den Verein TRA Kulturlogistik genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

9. Vereinsgründung Glasfaser

Sachverhalt: Es gibt in der Kleinregion Waldviertler Hochland seit längerem Überlegungen über den Ausbau der Internetverbindungen. Nach mehreren Beratungen durch die NÖGIG (NÖ Glasfaser-Infrastruktur-GmbH) wurde der Entschluss gefasst, einen Verein zu gründen. Diesem Verein sollen 10 Gemeinden angehören, neben Altmelon, Arbesbach, Groß Gerungs, Langschlag und Rappottenstein (Waldviertler Hochland), auch die Gemeinden Schönbach, Bärnkopf, Bad Traunstein, Martinsberg und Zwettl (teilweise). Die Aufgabe des Vereines wird sein, einen Förderantrag zu erstellen, und sich nach Freigabe der Breitband-Milliarde des Bundes für den Ausbau des Glasfasernetzes zu bewerben. In den Verein sollen 3 Vertreter jeder Gemeinde entsandt werden, wovon einer Mitglied des Vorstandes werden soll.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Statuten des Vereines „FTTH Netz Waldviertel“ genehmigen. Als Vertreter in die Vollversammlung werden Bgm. Josef Wagner, Vzbgm. Sonja Hörth und GR Alexander Bruckner entsandt. Bgm. Josef Wagner wird als Mitglied des Vorstandes vorgeschlagen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

10. Änderung des Flächenwidmungsplanes

Sachverhalt: Die Entwurfsunterlagen für den vorliegenden Tagesordnungspunkt sind in der Zeit vom 13.12.2021 bis zum 24.01.2022 im Gemeindeamt zur Einsichtnahme öffentlich

aufgelegen. Dabei sind 8 Stellungnahmen abgegeben worden, die durch den Raumplaner im vorliegenden Empfehlungsschreiben behandelt wurden, und die nach fachlicher und rechtlicher Prüfung nicht berücksichtigt werden müssen. Für die geplanten Umwidmungen wurde ein naturschutzfachliches Gutachten erstellt, wobei sich keine Änderungen ergaben. Es wurde ebenfalls ein raumordnungsfachliches Gutachten eingeholt, indem verschiedene Änderungen und Auflagen vorgeschlagen wurden. Diese wurden von unserem Raumplanungsbüro Schedlmayer, Loosdorf, eingearbeitet, und in seinem Empfehlungsschreiben berücksichtigt.

Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge sich den Empfehlungen des Raumplaners anschließen und die Plandarstellung der geplanten Änderungen des Flächenwidmungsplanes beschließen. Die Plandarstellung, die als Grundlage für den Gemeinderatsbeschluss dient, mit der Plannummer 2311/F.A.1.-F.A.10. in Verbindung mit den abgeändert dargestellten Punkten im Empfehlungsschreiben Nr. 247/2022 vom 18.3.2022 wird als dem Gemeinderatsprotokoll beigelegt. Die Verordnung über die Änderung des Flächenwidmungsplanes Marktgemeinde Rappottenstein wird genehmigt

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

11. Genehmigung einer Löschungserklärung (Wiederkaufsrecht), KG Ritterkamp - Fam. Heider

Sachverhalt:

Die Besitzer des Hauses Ritterkamp 48 – Heider Franz und Heide, haben auf Ihrer Einlagezahl noch ein Wiederkaufsrecht der Gemeinde eingetragen. Da sowohl ein Haus errichtet wurde, als auch Hauptwohnsitzer dort gemeldet sind, steht einer Löschung nichts entgegen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die vorliegende Löschungserklärung des Wiederkaufsrechtes der EZ 51, KG Ritterkamp, genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

12. Genehmigung Kaufvertrag Hupp, Rappottenstein-Galgenbergsiedlung

Sachverhalt: Frau Elisabeth Hupp, 1210 Wien, Pilzgasse 23/6/16, will das Grundstück 47/2, KG Rappottenstein, in der Galgenbergsiedlung kaufen. Dazu liegt ein Kaufvertrag vom Notar Mag. Johannes Kienast, 3910 Zwettl, vor. Dieser wird von Bgm. Ing. Josef Wagner vorgestellt und erläutert. Das Grundstück hat ein Ausmaß von 863 m², der Kaufpreis beträgt 15,-- Euro/m², sohin beträgt der Gesamtpreis 12.945,-- Euro. Im Kaufvertrag ist sowohl ein Wiederkaufsrecht (Bauzwang), sowie ein Vorkaufsrecht für die Gemeinde festgehalten.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Kaufvertrag zwischen der Gemeinde und Frau Elisabeth Hupp genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

13. Genehmigung Kaufvertrag Barth, Pfaffendorf

Sachverhalt: Frau Renate Barth, 3425 Kirchengasse 7, will das Grundstück 773, KG Pfaffendorf, kaufen. Dazu liegt ein Kaufvertrag vom Notar Dr. Josef Strommer, 3430 Tulln, vor. Dieser wird von Bgm. Ing. Josef Wagner vorgestellt und erläutert. Das Grundstück liegt in der Widmung Grünland – Land- und Forstwirtschaft und hat ein Ausmaß von 77 m². Der Kaufpreis beträgt 1,09 Euro/m² (Grünlandpreis), damit ergibt sich eine Gesamtsumme von 83,93 Euro.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Kaufvertrag zwischen der Gemeinde und Frau Renate Barth genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

14. Entwidmung Öffentliche Verkehrsfläche – KG Pfaffendorf – Barth

Sachverhalt: Das Grundstück 773, KG Pfaffendorf, ist als öffentliche Verkehrsfläche gewidmet. Aufgrund des in TOP 13 behandelten Kaufvertrages zwischen der Marktgemeinde Rappottenstein und Frau Renate Barth soll das Grundstück privatisiert werden. Es wird daher aus dem öffentlichen Gut der Marktgemeinde Rappottenstein entlassen, und als öffentliche Verkehrsfläche entwidmet.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die beiliegende Kundmachung Entwidmung des Grundstückes 773, KG Pfaffendorf, aus dem öffentlichen Gut - beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

15. Mitgliedschaft 2023-2029 in der LEADER-Region Waldviertler Grenzland

Sachverhalt: Die Gemeinde Rappottenstein ist Mitglied der LEADER-Region Waldviertler Grenzland. Da eine neue Förderperiode beginnt, muss diese Mitgliedschaft verlängert werden. Der Mitgliedsbeitrag beläuft sich auf 1,60 Euro je Einwohner pro Jahr.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Mitgliedschaft beim Verein LAG Waldviertler Grenzland für die Förderperiode 2023 – 2027 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

16. Mitteilungen des Bürgermeisters und der Gf. Gemeinderäte

TOP 17 bis 22 wurden im nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung behandelt.

23. Genehmigung einer Kundmachung Entwidmung Verkehrsflächen, KG Grünbach

Sachverhalt: In der KG Grünbach gab es Grundbereinigungen zwischen den Firmen Holz-Hahn und dem Betonwerk Jungwirth. Dadurch konnte eine Teilfläche eines öffentlichen Weges aus dem öffentlichen Gut entlassen werden. Laut der Vermessungs-urkunde des Büro Döller, GZ 13012/21 handelt es sich um die Trennstücke 3 und 5 mit insgesamt 217 m².

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die vorliegende Kundmachung, vorbereitet vom Verwaltungsmitarbeiter Jürgen Hammerl, genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Wenn nicht anders angeführt waren die Beschlüsse einstimmig.

Beitrag zur künstlichen Rinderbesamung

Die Auszahlung der Gemeindeförderung zur künstlichen Besamung von Rindern erfolgt ab dem Jahr 2017 nur mehr durch Überweisung auf ihr Konto!

Die Beantragung der Gemeindeförderung zur künstlichen Besamung von Rindern für den Zeitraum **vom 1. Juli 2021 bis 30. Juni 2022** findet zu folgenden Terminen im Gemeindeamt Rappottenstein statt:

Beantragungstermine:

04. bis 08. Juli 2022
11. bis 15. Juli 2022
18. bis 22. Juli 2022

jeweils Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr

Wir möchten Sie bitten, die Unterlagen für den Antrag auf dem Gemeindeamt abzugeben und erst nach Vereinbarung wieder abzuholen!

Folgende Unterlagen sind zur Beantragung mitzubringen:

- Belegscheine bzw. Bestandsverzeichnis
- IBAN
- Telefonnummer

Förderhöhe:

Euro 13,50 / Belegschein bzw. bei Eigenstandsbesamer: Die im Bestandsverzeichnis angeführten belegfähigen Rinder werden mit einem Faktor von 1,5 (Besamungsindex) multipliziert.

Die Überweisung der Gemeindeförderung erfolgt Ende Juli 2022!

85. Geburtstag von Herrn Josef Hörth

Herr Josef Hörth feierte am Sonntag, den 27. Februar 2022, im Gasthaus König seinen 85. Geburtstag. Der Bauernbund Roiten und der Seniorenbund Rappottenstein gratulierten herzlich.

Am Bild von links: Franz Lichtenwallner, Paula und Josef Hörth, Josef Pömmner, Sonja Hörth und Helmut Wagner

Die Gemeinde gratuliert ganz herzlich!



Geburten - März bis April 2022

Traxler Serafina	3911 Pfaffendorf 24	06.03.2022
Schiller Laura	3911 Dietharts 7	17.04.2022

Liebe Eltern!

Anlässlich der Geburt ihres Kindes werden Ihnen seitens der Marktgemeinde Rappottenstein die herzlichsten Glückwünsche ausgesprochen.

Als kleine Aufmerksamkeit wird Ihnen ein Gutschein im Wert von EURO 100,-- im Rahmen der Säuglings-wäschepaketaktion ausgestellt.

Mit diesem Gutschein sind Sie berechtigt, Haushaltsbedarf auf Kosten der Marktgemeinde Rappottenstein bei einem Gewerbebetrieb innerhalb der Gemeinde einzukaufen. Der Gutschein mit Angabe des Gewerbebetriebes, wo der Betrag eingelöst wird, ist im Gemeindeamt abzuholen.

Weiters liegt im Gemeindeamt eine Dokumentenmappe mit Gutscheinen und vielen Informationen für Eltern von neugeborenen Kindern kostenlos zur Abholung bereit.

Todesfälle - März bis April 2022

Weissensteiner Paula	3911 Grünbach 12	23.01.1939 – 07.03.2022
----------------------	------------------	-------------------------

Infos zum Datenschutz

Der Schutz personenbezogener Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Deswegen betreiben wir unsere Aktivitäten in Abstimmung mit den anwendbaren Rechtsvorschriften. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich soweit dies zur Erfüllung des jeweiligen Zwecks erforderlich ist. Zur Pflege der Bürgerbeziehungen kann es weiterhin notwendig sein, dass wir Ihre personenbezogenen Daten speichern oder verarbeiten. Bis jetzt war es üblich Geburtstage (runde und halbrunde ab dem 50. Geburtstag) sowie Goldene und Diamantene Hochzeitjubiläen an die NÖN, Bezirkshauptmannschaft und das Land NÖ weiterzuleiten und die Daten wurden dann in verschiedenen Medien (NÖN, Amtsblatt) veröffentlicht bzw. konnten auf diese Weise Jubilare Geschenke empfangen.

Wenn Sie dies nicht möchten, geben Sie uns am Gemeindeamt unter der Telefonnummer 02828/8240 Bescheid! Sie müssen Ihre Einwände spätestens drei Monate vor Ihrem Jubiläum einbringen, ansonsten werden Ihre Daten weitergeleitet.

Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

Verantwortlicher der Gemeinde:

Bgm. Ing. Josef Wagner | 02828/8240-13 | buergermeister.gemeinde@rappottenstein.at

Datenschutzbeauftragter:

Ing. Herbert Stadlmann, MSc. | 3903 Eichenbach, Gerweiserstraße 22 | 02849/28128 | dsb@stadlmann.net

Verein „FTTH Netz Waldviertel“ bringt flächendeckendes Glasfaser-Internet

Im Home-Office arbeiten während das Kind gleichzeitig via Home-Schooling unterrichtet wird. Danach gemütlich auf der Couch sitzen und einen Film streamen. Eine schnelle, stabile Internetverbindung wird für unseren Alltag immer wichtiger. Damit diese gewährleistet wird und im abgelegenen Einfamilienhaus in einer Streusiedlung genau so gut wie im Zentralort funktioniert, haben sich 10 Gemeinden des Waldviertels zusammengeschlossen und den Verein „FTTH Netz Waldviertel“ gegründet. In Kooperation mit der Niederösterreichischen Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (kurz nöGIG) soll ein flächendeckendes Glasfasernetz in den teilnehmenden Gemeinden umgesetzt werden. Der Verein setzt dabei auf die FTTH-Technologie (englisch für Fiber to the Home). Das bedeutet, die Datenübertragung läuft von der Vermittlungsstelle bis zum Kundenanschluss vollständig über Glasfaser und ermöglicht damit Downloadgeschwindigkeiten bis zu 1.000 Mbit/s. Das ist nicht nur für ortsansässige Unternehmen wichtig, sondern macht Homeoffice für alle technisch realisierbar, was die ein oder andere Pendelfahrt zum weit entfernten Arbeitsplatz ersetzen kann. Kostengünstige Videotelefonie ins Ausland, wie sie zum Beispiel 24-Stunden-Pflegekräfte öfters für die Arbeitseinteilung benötigen, wird störungsfrei möglich.



„FTTH Netz Waldviertel“ setzt erste Schritte

Für die Realisierung der FTTH-Infrastruktur im westlichen Waldviertel, haben die zehn Gemeinden Altmelon, Arbesbach, Bad Traunstein, Bärnkopf, Groß Gerungs, Langschlag, Martinsberg, Rappottenstein, Schönbach und Zwettl bereits erste, wichtige Schritte gesetzt. Nach der erfolgten Gründung des Vereins „FTTH Netz Waldviertel“ durch die Beschlüsse in den jeweiligen Gemeinderatsgremien erfolgte am 21. April 2022 im Rathaussaal der Stadtgemeinde Groß Gerungs die konstituierende Generalversammlung.

In den Vorstand wurden folgende Personen gewählt:

Obmann	BGM Christian Laister DI
Obmann Stv.	BGM Martin Frühwirth
Schriftführer	BGM Manfred Stauderer
Schriftführer Stv.	BGM Andreas Maringer
Kassier	BGM Josef Wagner Ing.
Kassier Stv.	STR Johannes Prinz DI
Vorstandsmitglied	BGM Roland Zimmer
Vorstandsmitglied	GR Anton Täubler
Vorstandsmitglied	BGM Friedrich Fürst
Vorstandsmitglied	BGM Ewald Fröschl
Kooptiert	Herbert Stadlmann Ing.
Kooptiert	BGM a.D. Maximilian Igelsböck OSR
Kooptiert	Peter Hiemetzberger

Der neu gewählte Obmann Bgm. DI Christian Laister berichtete von den bisherigen Gesprächen mit der NÖGIG und über den Status der Vorbereitungen für die Fördereinreichung. Da bis spätestens 23. Mai 2022 die Fördereinreichung erfolgt sein muss, sind noch wichtige Abstimmungsgespräche zu führen. Ing. Herbert Stadlmann wurde einstimmig als Berater und Koordinator für die zukünftigen Verhandlungen zwischen dem Verein und den verschiedenen Landesstellen gewählt.

Die nächsten Abstimmungsgespräche zwischen den Vereinsverantwortlichen, der NÖGIG und den Breitbandkoordinatoren des Landes werden am 4. Mai stattfinden. Über den Inhalt dieser Gespräche wird am 6. Mai dem Vorstand berichtet. Es ist auch geplant, am 16. Mai, also eine Woche vor dem Ende der Einreichfrist, mit den Gemeinden die fertige Version für die Fördereinreichung zu besprechen.

Wenn alles nach Plan läuft und die Förderzusage bis gegen Ende des Jahres erfolgt, kann über den Winter mit der Bearbeitung des geplanten Glasfaserprojektes begonnen werden.

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Marktgemeinde Rappottenstein, 3911 Rappottenstein 24
 Verantwortliche Schriftleiter: Bgm. Josef Wagner, Gf. GR Roland Stöger, AL Karin Fichtinger
 Grafische Überarbeitung: Dipl.-Ing. Werner Gundacker, BSc - www.wgundacker.at
 Druck: Werbeprof Vertriebs GmbH, 3910 Zwettl, Franz Eigl-Straße 26

GEMEINSAM.SICHER Online

Besonders die Corona-Pandemie zeigte deutlich, dass die Nutzung digitaler Medien durch Kinder und Jugendliche nicht nur zugenommen, sondern sprunghaft angestiegen ist. Games, Chats und Videos haben eine derart hohe Anziehungskraft, dass sie sich regelrecht in der virtuellen Welt verlieren. Besonders durch Smartphones stehen digitale Angebote „24/7“ jederzeit und überall zur Verfügung.

Tipps für Jugendliche:

- Schütze deine Privatsphäre.
- Das Internet vergisst nie.
- Sei misstrauisch.
- Aktiv gegen Cybermobbing und Hassposting.
- Es gibt nichts geschenkt.
- Hol dir Rat bei Erwachsenen.

Hilfreiche Links:

www.saferinternet.at

www.feel-ok.at

www.rataufdraht.at

www.bupp.at

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Website:

www.gemeinsamsicher.at

Befüllung von Pools mit Trinkwasser aus der Gemeindewasserleitung

Vor Befüllung von privaten Pools (> 10 m³) mit **Trinkwasser aus der Gemeindewasserleitung** ist betreffend **Vereinbarung eines Befüllzeitpunktes** unbedingt mit dem Wassermeister der Marktgemeinde Rappottenstein Kontakt aufzunehmen:

Herr Friedl Franz, Tel. Nr. +43 (0) 664 / 13 20 940

Diese Vorgehensweise ist dringend notwendig um keine Trinkwasser-Engpässe herbeizuführen!



Gemeinde Rappottenstein sagt „Nein“ zu Gewalt gegen Frauen!

Gewalt gegen Frauen ist kein Problem der Frauen, es betrifft uns alle als Gemeinschaft.

- Ein erster Schritt aus der Gewaltspirale kann eine **Beratung** (in verschiedenen Sprachen) mit einer **Frauen- und Mädchenberatungsstelle** sein. Diese helfen kostenlos, anonym und vertraulich. Frauenberatungsstellen finden Sie in allen Landesteilen.
- **Frauenhäuser** bieten **Schutz und Unterkunft** für betroffene Frauen und ihre Kinder. Frauenhäuser sind rund um die Uhr und täglich erreichbar, eine Aufnahme kann jederzeit erfolgen.
- Das **Gewaltschutzzentrum** unterstützt Gewaltopfer bei der Wahrung ihrer Rechte und begleitet sie auch beim Strafverfahren.

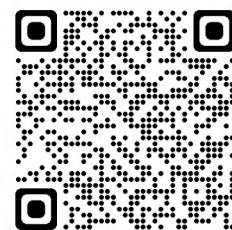
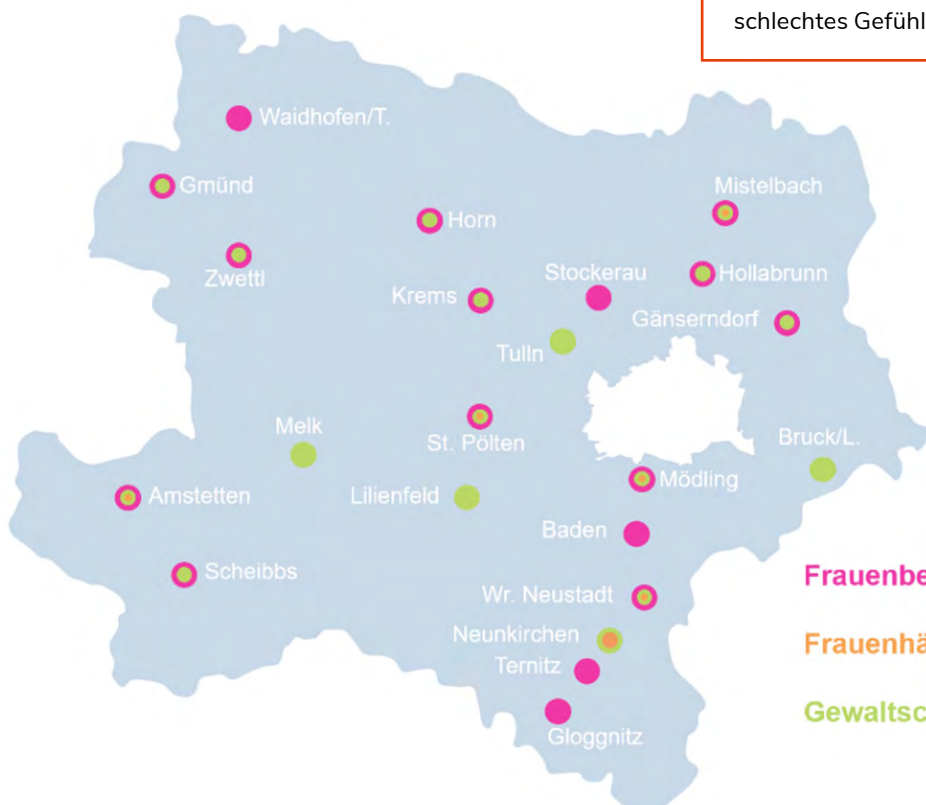
Die Opferschutzeinrichtungen arbeiten eng mit der Polizei zusammen, um gewaltbetroffene Frauen bei der Lösung von Problemen zu unterstützen. Dazu können auch Hilfe bei der Job- und Wohnungssuche oder Unterstützung bei der Kinderbetreuung zählen.

Alle Informationen finden Sie auch auf www.land-noe.at/stopp-gewalt. Auf der Website sind wichtige Notrufnummern aufgelistet. Eine Karte gibt einen Überblick über die Hilfeeinrichtungen in Niederösterreich.

!! Im akuten Notfall – rufen Sie die Polizei 133

!! Rufen Sie das NÖ Frauentelefon 0800 800 810 oder die Frauenhelpline gegen Gewalt 0800 222 555 (0-24h)

!! Holen Sie sich Unterstützung und Beratung, auch wenn noch nichts vorgefallen ist und Sie einfach nur ein schlechtes Gefühl haben www.frauenberatung-noe.at



Frauenberatungsstellen

Frauenhäuser

Gewaltschutzzentren

meisner

DAS AUTOHAUS IHRES VERTRAUENS GANZ IN IHRER NÄHE.



Jetzt Probe fahren.

Der neue VW Taigo ist da!

Er setzt seine eigenen Trends und strahlt durch sein SUV-Coupé Selbstbewusstsein aus. Mit einer Länge von knapp 4,3 Meter und einer Breite von 1,4 Meter präsentiert er sich als ein perfekter Alltagspartner. Serienmäßig enthalten ist das digitale Cockpit, auf welchem alle relevanten Informationen auf einem individuell konfigurierbaren Display zu finden sind. Durch die drei verschiedenen Ausstattungslinien Life, Style und R-Line ist für jeden etwas dabei.

Kraftstoffverbrauch
5,4 - 6,9 l/100km



meisner

Spitzer Straße 37
3631 Ottenschlag
02872 7292
vw.audi.meisner@wvnet.at
www.meisner.at

Kundendienst

Montag bis Freitag von 7:45 bis 12:00 Uhr
und von 13:00 bis 16:45 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

Verkauf

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr
und von 13:00 bis 17:00 Uhr
Samstag von 8:00 bis 12:00 Uhr

Liebe Gemeindebürger*innen!

Wir freuen uns über Lockerungen der Coronamaßnahmen im Schulbereich. Das ermöglicht uns nun wieder, verschiedene schulische Aktivitäten durchzuführen.

Schitag

Ende Februar gelang es uns, den geplanten Schitag in Kirchbach durchzuführen. In acht Schigruppen aufgeteilt lernten die Kinder das Schifahren oder bauten ihr bereits vorhandenes Können aus.

Vorlesetag

Für den Vorlesetag haben wir uns Gäste wie z.B. Mütter oder Lehrer aus der NMS Rappottenstein zum Vorlesen eingeladen. Dafür hat sich unser toller Fehra-Raum gut angeboten, in dem wir uns sehr wohl fühlen.

Projekt Apollonia

Auch heuer besuchte uns im Rahmen des Projektes Apollonia wieder die Zahngesundheitserzieherin. Unterstützt von Kroko wurde den Kindern der 4.Klasse - also unseren "Großen" - eine Zahnpfutzprofi-Urkunde überreicht.

100 Jahre NÖ

Am 1.Jänner 1922 trennte sich Niederösterreich von Wien und wurde ein selbständiges Bundesland. Vieles veränderte sich in den letzten 100 Jahren – so auch in der Schule! Damals lernten die Schüler*innen noch die Kurrentschrift schreiben und lesen. Der pensionierte Volksschuldirektor OSR Josef Rehberger aus Martinsberg, der diese Schrift beherrscht, besuchte uns in der Schule und lehrte uns das Alphabet, Wörter und Namen in Kurrentschrift und alter Schulschrift zu schreiben. Natürlich durften kleine Tafeln, Gänsefedern, Federkiel und Schreibfedern mit kleinen Tintenfassern bei dieser spannenden Schulstunde nicht fehlen. Mit diesem Projekt nehmen wir auch am landesweiten Wettbewerb für Schulen zum Thema "100 Jahre NÖ" teil.

Hilfe für die Ukraine

Ein herzliches Dankschön möchten wir den Eltern aussprechen, die unsere Sammlung von Hilfsmitteln/Lebensmitteln unterstützt haben. Ihre Spenden sind direkt in der Ukraine angekommen.

Eingangsbereich und Gang in "neuem Gewand"

Wir freuen uns sehr, dass die Garderobe und der Gang in neuem Licht und neuer Farbe erstrahlen. Da macht das Lernen und Unterrichten, da wir den Gangbereich aus Platzgründen auch ständig als Arbeitsbereich nutzen, gleich viel mehr Freude. Wir bedanken uns bei der Gemeinde und Hrn. Bgm. Wagner, dass in den Osterferien das neue Aussehen unseres Innenbereiches im warmen Farbverlauf von gelb bis orange und rot verwirklicht werden konnte.

Aktuelle Aktivitäten

Im April bereicherten wir unseren Unterricht mit Workshops und Vorträgen, so besuchte uns Helmut Pichler mit seinen Reiseerlebnissen von fernen Ländern, und die Lehrer der Musikschule stellten den Kindern ihre Instrumente vor und gaben Hörproben zum Besten. Mit dem Workshop "gemEinsam" von Young Caritas soll das gute Miteinander und das Gemeinschaftsgefühl gestärkt und in den Vordergrund gerückt werden. Bei den Spielen und gemeinsamen Aktivitäten waren die Kinder eifrig mit dabei.

Erstkommunion

Die Erstkommunion unserer Zweitklässler fand am 22.05.2022 um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche Rappottenstein statt. Die Schüler*innen der 3. und 4. Schulstufe gestalteten musikalisch den besonderen Tag. Wir haben uns sehr gefreut, das wir gemeinsam feiern konnten.

Mit lieben Grüßen

Cornelia Ledermüller
Schulleitung



Schitag in Kirchbach



Projekt Apollonia



Hilfe für die Ukraine



Vorlesetag



Erstkommunion

Alles rund um Wald und Holz

Ein etwas anderer Unterricht im Wald

Im Rahmen des Schulschwerpunktes „Wald und Holz“ der MS Rappottenstein besuchten die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Mittelschule am 29. März und die Schüler und Schülerinnen der 3. und 4. Mittelschule am 5. April mit den Jägern Hegeringleiter Josef Schöller, Roland Habenberger und Stefan Schneider den Wald. Dabei erfuhren die Schülerinnen und Schüler Wissenswertes über die Arbeit eines Jägers, sahen Jagdhund „Filou“ beim Üben zu, lernten verschiedene Holz- und Baumarten kennen und besprachen, wie man diese verwenden kann. Ebenso wurden die Schülerinnen und Schüler über naturnahe Waldwirtschaft und über die positive und klimafreundliche Wirkung des Waldes und seiner Produkte informiert.

Bei einer kleinen, von dem Busunternehmen Schöller gesponserten Jause konnten die Schülerinnen und Schüler auch eine Wildwurst kosten.

Vielen Dank an die drei Jäger und den Jagdhund Filou für die sehr informativen und interessanten „Schulstunden“!

Escape Rooms

Kinder und Jugendliche faszinieren Escape-Rooms, in denen man eingeschlossen ist und durch Rätsel den Weg in die Freiheit finden soll und dafür in Gruppen zusammenarbeiten muss.

Auch in der MS Rappottenstein mussten die Schülerinnen und Schüler der 1. Mittelschule im Mathematikunterricht und die Schülerinnen und Schüler der 4. Mittelschule im Deutschunterricht Escape-Room- Rätsel lösen, was ihnen in spielerischen Form Wissen vermittelte.

Betriebsbesichtigung Holz Hahn

Im Rahmen des Schulschwerpunktes „Wald und Holz“ der MS Rappottenstein besuchten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Mittelschule am 29. März die Firma Holz Hahn. In einer äußerst interessanten und informativen Führung durch Günther Hahn lernten die Schülerinnen und Schüler einen großen und innovativen holzverarbeitenden Waldviertler Betrieb kennen.

Vielen Dank an Günther Hahn für die Führung durch seinen Betrieb!

Osterdekoration basteln mit den Bäuerinnen

Gemeinsam mit den Ortsbäuerinnen der Marktgemeinde Rappottenstein bastelten die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. MS Rappottenstein Hasen aus Holzscheiben und Ostergestecke. Dabei entstanden sehr kreative Werke.

Herzlichen Dank an Michaela Böhm-Gundacker, Claudia Auer, Susanne Weixlberger und Angela Blauensteiner für die Unterstützung und zur Verfügung Stellung der Materialien.

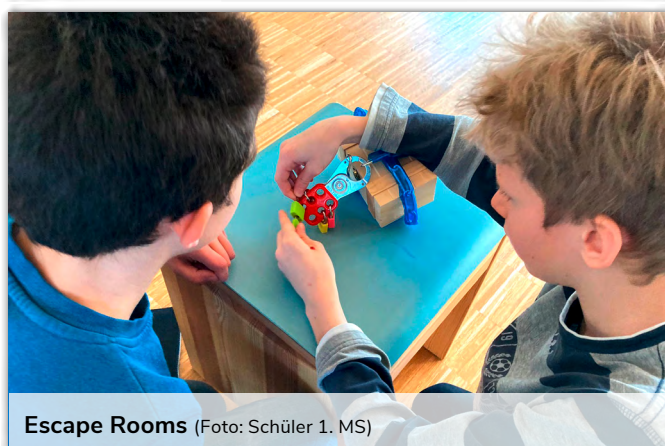
Kreativ-Kiste

Die Firma Schrenk aus Vitis stellt der MS Rappottenstein die Kreativkiste, gefüllt mit verschiedenen Holzmaterialien zum Werken mit Holz, zur Verfügung. Der Firmenchef selbst übergab die Kiste an die Schulleiterin.

Vielen Dank an Herrn Schrenk für diese tolle Unterstützung!



Ein etwas anderer Unterricht im Wald (Foto: 1. -4. MS)



Escape Rooms (Foto: Schüler 1. MS)



Betriebsbesichtigung Holz Hahn

Günther Hahn, Claudia Weinberger, Nadine Steining und die 3./4. MS



Osterdekoration basteln mit den Bäuerinnen

Michaela Böhm-Gundacker, Claudia Auer, Susanne Weixlberger, Angela Blauensteiner und 1./2. MS)

Kreativtag

Der 27.4.2022 stand ganz im Zeichen „Kreativ mit Holz“. Alle Schüler und Schülerinnen arbeiteten an diesem Tag mit den Lehrern und Lehrerinnen und der Unterstützung von Herrn Schöllner an Projekten zur Schulraumgestaltung mit Holz.

Ein großer Dank an die Firma Hermann Neulinger für den Rohling des großen „R“ unseres Logos, welches an der Fassade beim Haupteingang der Mittelschule angebracht ist.

Foto: Herr Schöllner, SchülerInnen der 1.-4. MS

Wichtige Informationen rund um unsere Schule, Anmelde-möglichkeiten, die aktuellen News und Fotos finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.nms.rappottenstein.at/>



Kreativtag
Herr Schöllner, SchülerInnen der 1.-4. MS



Temple of Sound

Klanginstallation in einer ehemaligen Fabrikshalle des Betonwerkes Jungwirth, am Fuße der Burg Rappottenstein, am Ufer des Kamp im Waldviertel.

1. Juni - 30. September, täglich 0h - 24h, Eintritt frei.

Das erste Museum für elektroakustische Musik.

Ein automatisierter Ablauf in Raum und Zeit.

Wie auch in Museen bildender Kunst werden die Besucher/innen hier mit den originalen Werken konfrontiert. Ermöglicht wird das durch die Methoden der Schallaufzeichnung (egal, ob analog oder digital), wodurch Musikschafter in alle Welt Werke direkt im elektronischen Medium Werke kreieren können, die im Original über Lautsprecher inszeniert werden.

54 internationale Meisterwerke aus sieben Jahrzehnten bilden das Programm. Die Palette an Werken reicht bis in die Gegenwart, mit einem Schwerpunkt auf dem österreichischen Musikschaftern. Es ist eine Klanginstallation, keine Konzert.

Es gibt keinen Fokus, keinen demagogischen Bezugspunkt, weder real noch illusionistisch. Die Besucher können herumgehen, sich einen Platz suchen, das Geschehen verlassen und jederzeit wiederkommen.

KOMMEN SIE! VERWEILEN SIE! LAUSCHEN SIE!





Frühjahrsputz 2022 / Stopp Littering

Nach 2 Jahren Pause wurde am 09.04.2022 in der Gemeinde Rappottenstein wieder der Frühjahrsputz durchgeführt. Dieser sollte eigentlich eine Woche früher stattfinden, wurde aber auf Grund von Schneefall um eine Woche verschoben. Die fünf Feuerwehren der Gemeinde übernahmen dankeswerterweise wieder die Einteilung und den Transport der Müllsammler und des gesammelten Mülls.

Start war um 13.00 Uhr bei den Feuerwehrhäusern, dort wurden alle Helfer mit Warnwesten, Handschuhe und Müllsäcke ausgestattet. Wir durften fast 90 freiwillige Helfer begrüßen, darunter auch viele Kinder, diese schafften es, so gut wie alle Straßenränder und Wanderwege in der Gemeinde vom unachtsam weggeworfenen Müll zu säubern.

Um 16.00 Uhr war gemeinsamer Treffpunkt im Altstoffsammelzentrum, um den gesammelten Müll abzugeben. Es kamen wieder ziemlich viele volle Müllsäcke zusammen.

Umweltgemeinderat Martin Böhm bedankte sich im Namen der Gemeinde bei allen Teilnehmern und lud danach alle als Dankeschön zur gemeinsamen Jause zum Gsöchts Essen der FF Rappottenstein ein. Dort wurde noch lange über die verschiedenen Funde des Nachmittages gesprochen.

Danke an alle freiwilligen Helfer die unsere Gemeinde wieder sauberer gemacht haben!

Eierpecken Kneippverein gegen NÖs Senioren Rappottenstein

Am Ostermontag fand das Eierpecken des Kneipp-Vereins gegen die NÖs Senioren Rappottenstein statt. Dank einer Spende von 270 Stück Bio-Eier von der Familie Grünstäudl, Loschenhof, konnte ein spannendes Turnier stattfinden.

Natürlich gab es auch Preise zu gewinnen. Der 1. Preis war ein Facharbeiter für 2 Stunden von der Fa. Maurer. Die weiteren Preise waren ein Massage-Gutschein von Kornelia Kastenhofer, ein Pickerl-Gutschein von der Fa. Preiser, eine Kinesiologie-Behandlung von Martina Ottendorfer und ein Fußpflege-Gutschein von Sandra Haberecker

Herzlichen Dank den Spendern und viel Freude den Gewinnern.



Kirchbach. Freiwillige Feuerwehr. 150 Jahre 1872 – 2022
(275 Seiten, illustriert) 25 € | Bei Versand 5,00€ Porto

Bestellungen werden entgegengenommen.

Bestelladresse: Freiwillige Feuerwehr Kirchbach, Kirchbach 122,
3911 Rappottenstein | Tel.: +43 (0) 680 / 44 37 769
Email bevorzugt: kirchbach.3911@feuerwehr.gv.at

Geschichte der FF Kirchbach 1872 - 2022

Die älteste Dorffeuwehr des Waldviertels wurde bereits 1870 gegründet und 1872 offiziell bestätigt. Die Gründung geht auf die Initiative von Pfarrer Josef Kappl zurück, der durch sein überzeugendes Wirken in Kirchbach eine beispielgebende Leistung erbrachte.

In dem neuen Buch wird die gesamte 150-jährige Entwicklung der Freiwilligen Feuerwehr in Kirchbach dargestellt. Ausführlich wird auch auf die allgemeinen Entwicklungen des Feuerwehrwesens in Niederösterreich eingegangen und die Veränderungen des Dorfes in dieser Zeitspanne behandelt. Dadurch ergibt sich ein informativer und umfassender Einblick in eine wechselvolle Geschichte mit allen Höhen und Tiefen.

Die Festschrift wurde von Mag. Norbert Müllauer erstellt. Im Rahmen der geplanten Jubiläumsfeier „150 Jahre FF Kirchbach“ wird die Festschrift am 04. September 2022 offiziell vorgestellt.

Neuer Vorstand beim Musikverein Rappottenstein

Mit Florian Kreuzer als Obmann steht die Musikkapelle nun unter einer neuen Leitung.

Die Generalversammlung des Musikvereins fand am 23.04.2022 im Musikerheim Rappottenstein statt. Obfrau Michaela Huber begrüßte die anwesenden Musikerinnen und Musiker sowie Bürgermeister Ing. Josef Wagner, der anschließend die Wahl leitete.



Michaela Huber bedankte sich bei den Musikern und dem Vorstandsteam für das Engagement und die Unterstützung. Sie legte ihr Amt nach vier Jahren zurück, bleibt aber musikalisch wie auch im Vorstand aktiv im Verein.

Als neuer Obmann wurde Florian Kreuzer gewählt, ihm zur Seite steht Johann Einfalt als Stellvertreter. Johannes Stiermeier wurde als Kassier bestätigt, ihn vertritt Gerald König. Die Schriftführung übernimmt Elisabeth Wagner mit Michaela Huber als Stellvertretung. Die musikalische Leitung des Vereins wird in gewohnter Weise von Kapellmeister Jakob Stiermeier und Stellvertreter Johann Besenbäck fortgeführt. Vervollständigt wird das Vorstandsteam durch Stabführer David Traxler und seinem Stellvertreter Johannes König.

Bei den Jahresberichten der Funktionäre wurde auf die vergangenen vier Jahre Rückschau gehalten. Trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie konnte die Motivation im Verein aufrecht erhalten werden und Vieles wurde umgesetzt. Besonders erfreulich ist die hohe Anzahl an Neuzugängen. Aktuell zählt der Musikverein Rappottenstein rund 50 aktive Musikerinnen und Musiker sowie 5 Marketenderinnen. 20 junge Menschen befinden sich derzeit in Ausbildung.

Nach Abhaltung der Versammlung folgte der gemütliche Teil, zu dem auch die freiwilligen Helfer des Vereins eingeladen wurden. Der neue Obmann bedankte sich in diesem Rahmen bei ihnen für die Unterstützung bei den Veranstaltungen. Das Abendessen lieferte das Gasthaus König aus Roiten. Anschließend verbrachten die Mitglieder einen gemütlichen Abend und nutzen die Zeit um über alte und zukünftige Auftritte sowie bevorstehende Projekte zu sprechen.

Vernissage der NöART im Dorfmuseum

Kulturreferent und gFGR Roland Stöger begrüßte alle Anwesenden und als Ehrengäste konnte er den Abgeordneten zum Nationalrat Lukas Brandweiner sowie Hermann H. Capor, den Kurator der Ausstellung und Roswitha Straihammer als Vertreter der NöART begrüßen.



In seinen einführenden Worten begrüßte der Kurator als einzige Anwesende der ausstellenden Künstler Ona B und ging anschließend auf alle Künstler, von denen Werke in der Ausstellung zu sehen sind, ein. Er gab unter anderem auch Einblick in die Entstehung der Ausstellung. Er betonte auch, dass im Besonderen bei der Fotografie die Künstler:innen immer anwesend, aber nicht jedes Mal im Bild sind. Meistens bleiben sie hinter der Kamera als Voyeur der Aufnahmesituation.

Diese Ausstellung legt den Fokus auf Künstler:innen im Bild, sei es als Selbstportrait, sei es mit biographischem Bezug oder weil der Künstler, die Künstlerin Modell steht. Es kann auch die Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Rollen sein, die Künstler:innen veranlasst, sich vor die Kamera zu begeben. „The artist is present“ – diese Phrase steht oft in Einladungen, um ein großes Publikum bei der Vernissage anzuziehen. Ist doch der Künstler, die Künstlerin mit dem Hauch der Genialität umgeben, von dem man etwas abzubekommen meint, auch wenn man kein Kunstwerk kauft.

Die Vernissage wurde vom Roitner Ensemble 1-2-3 Quetscherei musikalisch umrundet und die Ausstellung abschließend vom Abgeordneten Lukas Brandweiner eröffnet. Zu sehen ist die Ausstellung nun bis 29. Mai jeweils am Wochenende und an Feiertagen zwischen 14 und 16:30 Uhr

Werke dieser Künstlerinnen und Künstler sind vertreten: Ona B, Petra Buchegger, Peter Dressler, Sissi Farassat, Soli Kiani, Gerda Lampalzer, Paul Albert Leitner, Ina Loitzl, marshall!yeti, Torsten Pauer

2022			
Datum	Veranstaltung	Ort/Vermerk	Beginn/Hinweis
01.06. - 30.09.	TEMPLE OF SOUND	Betonwerk Jungwirth Rappottenstein 79	Klanginstallation in einer ehem. Fertigungshalle des Betonwerks Jungwirth. Täglich 0h – 24 h Eintritt frei www.templeofsournd.at
17.06.	Heimspiel USC Jungwirth Rappottenstein gegen Dobersberg	Sportplatz Rappottenstein	Spielbeginn Reserve: 17:30 Uhr Kampf: 19:30 Uhr
17.06.	Sonnwendfeuer des Musikvereins	Marktplatz	ab 20:30 Uhr Platzkonzert anschl. Fackelzug zur Feuerstelle
18.06.	TanzFit mit Laura Korhonen	MOH Seminarraum	für Kinder um 9:00 Uhr; für Jugendliche um 10:00 Uhr; für Erwachsene um 11:00 Uhr Anmeldung an tra@kulturlogistik.at oder per SMS/WhatsApp 0664 1946371
18.06.	Heimspiel Die Kunst der Perspektive	TRA Kulturlogistik - Pirkenreith 3	Einlass: 18:00 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr Vorverkauf: € 15,- / € 12,- (Reservierungen an tra@kulturlogistik.at) Abendkassa: € 18,- / € 15,- (Kinder unter 10 Jahren gratis)
18.06.	Juxturnier der Stocksützen	Waldbad	8 Mannschaften sind zugelassen Anmeldung unter 0676 415 00 18
18.06.	POXRUCKER SISTERS „Horizont“	Burg Rappottenstein	von 19:30 bis 22:00 Uhr
22.06.	Alphawalk (Achtsames Gehen) mit Claudia Neulinger	MOH Seminarraum	von 18:00 bis 20:30 Uhr Kosten: € 57,- inkl. Unterlagen Anmeldung: 0664 / 88 46 7828
24.06.	Die Pehendorfer Hitt'n Gaudi Fest der FF-Pehendorf	Pehendorf	ab 20:00 Uhr Vereinsabend - Musik: Wald4tel Sound
25.06.	Kneipp Aktiv Club – Ausflug	Treffpunkt: 6:30 Uhr in Rappottenstein	Ausflugsfahrt ins Salzkammergut Anmeldung bei: Obfrau Martha Fuchs unter 0680 / 20 67 663
25.06.	FRISS „It might get bluesy & groovy“	Burg Rappottenstein	von 20:00 bis 22:30 Uhr
25.06. - 26.06.	Bezirksfest 100 Jahre Niederösterreich	Zwettl	Nähere Infos zum Programm und Ablauf finden Sie hier: www.100jahreneoe.at/mein-fest/zwettl
26.06.	Die Pehendorfer Hitt'n Gaudi Fest der FF-Pehendorf	Pehendorf	08:30 Uhr Gottesdienst im Festzelt anschl. Frühschoppen z'Mittag is a Ruah! - Ruhiges Mittagessen ohne laute Musik! ab ca. 10:00 Uhr Flohmarkt vom Kneipp-Verein im FF-Haus ab 14:00 Uhr Harmonikatreffen mit freiem Spielen im Festzelt
02.07.	Tag der offenen Tür Verein stilles Wölkchen	Ritterkamp 29	von 14:00 bis 18:00 Uhr Für Speis und Trank ist gesorgt www.stilleswoelkchen.at
02.07.	THE RIDIN DUDES BAND „The Late Night Show“	Burg Rappottenstein	von 19:30 bis 22:00 Uhr
03.07.	Kirtag (Peter und Paul)	Marktplatz	Ganztägig
09.07.	DIE LAUSER „Lebensg'fühl“	Burg Rappottenstein	von 19:30 bis 22:00 Uhr
10.07.	Nachkirtag	Marktplatz	Ganztägig
16.07.	PETER RATZENBECK „Saitenzauber“	Burg Rappottenstein	von 19:30 bis 22:00 Uhr
23.07.	DIE TRENKWALDER „So Samma“	Burg Rappottenstein	von 19:30 bis 22:00 Uhr
28.07.	NÖs Senioren – 3. Ausflug Waldviertler Schuhe und Herrensee in Litschau	Marktplatz Rappottenstein	Abfahrt: 08:00 Uhr Einladung wird zeitgerecht ausgeteilt
29.07.	Kneipp Aktiv Club - Gesundheit nach dem Mondrhythmus	Musikerheim Rappottenstein	ab 19:30 Uhr Kosten: € 10,- Anmeldung unter: 0680/20 67 663
30.07.	Damentestspiel LASK gegen den SV Horn	Sportplatz Rappottenstein	um 18:30 Uhr Davor findet ein Testspiel der Kampfmannschaft statt
31.07.	Schnitzelsonntag der FF Rappottenstein	Feuerwehrhaus Rappottenstein	Nähere Informationen folgen!
07.08.	Sommerversammlung der Landjugend	noch offen	Infos werden zeitgerecht bekannt gegeben.
13.08.	JOHN TC & THE TROUBLESHOOTERS „Eine musikalische Zeitreise“	Burg Rappottenstein	von 19:30 bis 22:00 Uhr
14.08.	Rock den Lift	Skilift Kirchbach	ab 19:30 Uhr Tickets auf www.eventjet.at Hauptact: Chris Steger das weitere Line-up: Rockritter, Fatho, MDP und DJ Mallegro
19.08.	TRIBU2 – Die audiovisuelle U2-Tribute-Show „A Tribute To U2“	Burg Rappottenstein	von 19:30 bis 22:00 Uhr
23.08. - 26.08.	NÖs Senioren – 4. Ausflug Wildschönau, Alpachtal und Achensee	Marktplatz Rappottenstein	Abfahrt: 05:15 Uhr Einladung wird zeitgerecht ausgeteilt
26.08.	BIRDS & EGGS	Burg Rappottenstein	von 19:30 – 22:00 Uhr
26.08. - 28.08.	Ritter Weekend	Sportplatz Rappottenstein	Freitag: Ab 18:00 Uhr gemütlicher Abend am Sportplatz Samstag: Ritter Clubbing, Open Air Sonntag: ab 10:00 Frühschoppen, ab 11:30 Mittagstisch, den ganzen Tag über Fußball Jugendmatches
03.09. - 04.09.	150 Jahre FF Kirchbach	Feuerwehrhaus Kirchbach	Nähere Informationen folgen!

Datum	Veranstaltung	Ort/Vermerk	Beginn/Hinweis
13.09.	Beikostempfehlungen – Gesund und stressfrei durchs erste Jahr	Musikerheim Rappottenstein	von 08:30 bis 10:30 Uhr Kosten: € 15,-- pro Person Anmeldung unter: 0664/51 32 431
14.09.	NÖs Senioren Kegel- und Spielenachmittag	GH Schrammel Frankenreith	ab 15:00 Uhr
18.09.	Zwetschkenkirtag	Kirchbach	ganztäglich
20.09.	NÖs Senioren – Seniorennachmittag	GH König Roiten	Beginn 15:00 Uhr
30.09. - 02.10.	LAND ART Workshop am Bärentrail	Treffpunkt Gasthaus Rotheneder	Fr, 13:30-18:00 Uhr Sa, 09:15-17:15 Uhr So, 09:15-17:15 Uhr Kosten: € 145,-- pro Person Anmeldung unter: workshop@matthiaswuerfel.at
19.10.	NÖs Senioren Kegel- und Spielenachmittag	GH Schrammel Frankenreith	ab 15:00 Uhr
06.11.	Jahrmarkt (Martini)	Marktplatz	Ganztägig
23.11.	NÖs Senioren Kegel- und Spielenachmittag	GH Schrammel Frankenreith	ab 15:00 Uhr
26.11.	NÖs Senioren – Adventfahrt	Marktplatz	Advent Rosenberg mit Andacht im Stift Altenburg Ablauf und zeitliche Abfolge werden per Einladung noch bekanntgegeben

Änderungen mit Vorbehalt aufgrund der Corona-Situation. - Alle weiteren Veranstaltungen finden Sie unter www.rappottenstein.at

35. BIOEM, vom 16.-19. Juni 2022 in Großschönau

Im 35. Jubiläumsjahr der BIOEM, der Messe für nachhaltiges Leben im Waldviertel, wird neben den Hauptthemen Energie/ Umwelt/Speicher, Bauen/Wohnen/Sarnieren, Elektromobilität erstmalig das Thema „Energiegemeinschaften - regionale Energiesicherheit“ aufgegriffen. Genauso wie zum Themenschwerpunkt „Biodiversität“ werden alle wissenswerten Informationen sowie Fachvorträge von Experten angeboten.

Nähere Infos unter www.bioem.at



KLANGBURG RAPPOTTENSTEIN Programm 2022



Samstag • 18.06.2022 • 19:30 Uhr

Poxrucker Sisters

„Horizont“

Lieder von Abschied und Trennung bis hin zu Hoffnung, Sehnsucht und Zuversicht.



Samstag • 25.06.2022 • 20:00 Uhr

Friss

„It might get bluesy & groovy“

Songs von Led Zeppelin, AC/DC, Eric Clapton, uvm. . . Come & enjoy!



Samstag • 02.07.2022 • 19:30 Uhr

The Ridin Dudes Band

„The Late Night Show“

Viel Humor und Musik versprechen einen unterhaltsamen Abend für UND mit dem Publikum.



Samstag • 09.07.2022 • 19:30 Uhr

Die Lauser

„Lebensgefühl“

Die sechs Jungs im berühmten Rettl-Kitt begeistern ihr Publikum in höchster 100% Live-Qualität.



Samstag • 16.07.2022 • 19:30 Uhr

Peter Ratzenbeck

„Saitenzauber“

Einer der besten Gitarrenvirtuosen Europas!

Wir freuen uns auf Sie!



Samstag • 23.07.2022 • 19:30 Uhr

Die Trenkwalder

„So Samma“

Seit über 30 Jahren begeistern die Trenkis ihr Publikum mit junger Volksmusik.



Samstag • 13.08.2022 • 19:30 Uhr

John TC & The Troubleshooters

„Eine musikalische Zeitreise“

Die schönsten Songs von Musiklegenden wie Johnny Cash, den Bellamy Brothers uva. . .



Freitag • 19.08.2022 • 20:00 Uhr

TribU2 – Die audiovisuelle U2-Tribute-Show

„A Tribute To U2“

U2-Hits wie „Sunday Bloody Sunday“, „Beautiful Day“, „One“, „Vertigo“, . . .



Freitag • 26.08.2022 • 19:30 Uhr

Birds and Eggs

„Things on my mind“

Eine neue Formation mit Wurzeln im Waldviertel – Jazz, Pop, Soul.

Vorverkaufskarten können ab sofort bestellt werden:

Tel.: 02828 / 8250-29 (MO - FR 7:30 - 11:30 Uhr)

E-Mail: klangburg@atf.at

Alle Veranstaltungen finden im Freien statt - nähere Details finden Sie unter:

www.klangburg.at!



Seniorenausflug der Gemeinde Rappottenstein

Dienstag, 20. September 2022

Programm:

07:00 Uhr	Abfahrt von Rappottenstein Frühstückspause Weiterfahrt nach Schloss Hof
11:15 Uhr	Besuch mit Führung in Schloss Hof anschließend Zeit zur freien Verfügung im Schlosspark
13:00 Uhr	Mittagessen im Gasthaus Zum weißen Pfau
14:30 Uhr	Weiterfahrt nach Marchegg
15:00 Uhr	Führung durch die Landesausstellung in Schloss Marchegg
17:00 Uhr	ca. Rückfahrt Abschlusseinkehr beim Heurigen
21:00 Uhr	ca. Ende Rappottenstein

Einstiegsstellen:

06:55 Uhr Kirchbach/Bushaltstelle
07:00 Uhr Rappottenstein/ Hauptplatz

**Die Gemeinde übernimmt
auch dieses Jahr wieder
die Kosten für Busfahrt und
Eintritte.**

Anmeldung:

**Gemeindeamt Rappottenstein
persönlich oder telefonisch
unter 02828 / 82 40**

**Anmeldeschluss:
12. September 2022**

